

DIE LINKE diskutierte über gute Bildung



Bruns, Beuermann, Weretecki, Spanke

DIE LINKE. Kreis Soest
Presseerklärung 13.08.2009

Bildung für alle: Ganztagschule, aber richtig!

Auf ihrem Kreisparteitag 12.08.2009 in Soest diskutieren die Genossinnen und Genossen über die bildungspolitische Programmatik der Partei. Über Erfahrungen mit Gesamtschulen in Ganztagsform berichtete die Lehrerin Bärbel Beuermann, stellvertretende Landessprecherin DIE LINKE. NRW, aus Herne. DIE LINKE steht für gebührenfreie Bildung von der Kita bis zur Universität. DIE LINKE fordert ein gebührenfreies, pädagogisch

hochwertiges und flächendeckendes Ganztagsschulsystem.

DIE LINKE ist für eine Gemeinschaftsschule für alle Kinder. Auch Nichtbehinderte und behinderte Kinder sollen zusammen lernen und individuell gefördert werden. "Für die Kinder ist der Umgang mit behinderten Kindern ganz normal, leider haben immer noch Erwachsene, die so eine integrative Erziehung nicht genossen haben aber Vorurteile," so Elisabeth Umezulike, Ratskandidatin der LINKEN in Warstein, deren Tochter eine Ganztagsgrundschule besucht.

Die Genossinnen und Genossen verglichen die kommunale und Landesprogrammatik der Parteien zur Schulpolitik und kritisierten das Konzept der "Offenen Ganztagschule" als unzureichend. "Einige Kinder gehen dann nach dem Unterricht nach Hause, einige nach dem kostenpflichtigen Mittagessen und einige nach den Nachmittagsangeboten," erklärte Bärbel Beuermann. So eine Selektion, die auch vom Geldbeutel der Eltern abhängt, darf nicht gefördert werden. Offene Ganztagschule bedeutet lediglich Halbtagschule mit Angeboten am Nachmittag, die oftmals ehrenamtlich, per Ein-Euro-Jobs, mit Praktikanten oder Auszubildenden geleistet werden. DIE LINKE fordert statt noch mehr "pauken" gutes Lernen und Förderung der individuellen Selbstentfaltung; dies erfordert weniger Druck, mehr Zeit und mehr Förderung. Die sächliche, räumliche und personelle Ausstattung ist zu verbessern.

Der Kreisparteitag der LINKEN hat zudem einstimmig beschlossen in Lippstadt einen Ortsverband zu gründen. Die konstituierende Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen findet bereits am Montag 17.08.2009 um 19:30 Uhr im Alten Brauhaus, Rathausstraße 12 in Lippstadt statt. Die bisherige Basisgruppe "BG" Lippstadt löst sich zugunsten des Ortsverbandes auf. Der Lippstädter Ortsverband ist der vierte lokale Gebietsverband der LINKEN im Kreis Soest, nach den Gründungen der Ortsverbände in Soest, Warstein und Werl. DIE LINKE geht fest davon aus in allen vier Städten in den Rat einzuziehen, deshalb war es nötig rechtzeitig lokal selbstständige Gebietsverbände aufzubauen.

Auf dem Foto (v.l.): Bundestagskandidat Michael Bruns, Landesvorstand Bärbel Beuermann, Kreisvorsitzender Manfred Weretecki, Kreistagskandidatin Christel Spanke